

## Rückblick

### 14. Januar 2018 Laucherenstöckli

Ski- und Snowboard - Tour aufs Laucherenstöckli

Am Morgen trafen wir Hans und Isabelle in der Startkurve nach der Ibergeregg. Nach einem kurzen Umparkier - Manöver machten wir uns bereit, unsere 500 Höhenmeter hohe Ski-Tour in Angriff zu nehmen. Das Laucherenstöckli mit 1755 m war unser Ziel. Der Schnee war ziemlich hart nur an den ganz sonnigen Gebieten wurde es ein ganz wenig weicher. Wir liefen in einem schön gemütlichen Tempo so dass man ohne aus der Puste zu kommen die Skitour geniessen konnte. Als wir oben angekommen sind, stellten wir fest, dass wir nicht die ersten waren. Bei so schönem Wetter hat es viele in die Berge gezogen. Ausser den ganzen Skitour - Gängern, hatte es auch ein paar aus den umliegenden Skigebiete welche dort zu Mittag assen. Also suchten wir uns ein Plätzchen wo es noch Platz hatte und Rüsteten schon mal die Skier für die Abfahrt um. Gemeinsam assen wir den mitgebrachten Lunch. Nach einer Schulstunde über die verschiedenen Schneeschichten und wie sie entstanden sind, natürlich visualisiert durch ein Schneeprofil von Matthias, machten wir uns langsam bereit für die Abfahrt. Wir nutzten die Hänge sehr gut aus. Zwischendurch fühlte man sich fast wie in einer Halfpipe. Auch ein spektakulärer Sprung von Hans war dabei, uns stockte gleich der Atem beim Anblick, passiert ist zum Glück nichts. Am Schluss sind wir alle heil unten angekommen und wir beschlossen noch etwas trinken zu gehen. Doch die Restaurants an der Sonne waren alle überfüllt, dann fuhren wir halt weiter bis wir eines fanden wo wir Platz hatten und zwar mehr als genug, wir waren die einzigen Gäste. Wir tranken etwas und verfolgten gleichzeitig den zweiten Slalomlauf der Männer beim Lauberhornrennen. Es war eine super Tour bei strahlend blauem Himmel, gelohnt hat es sich auf jeden Fall.



Lea Wyder

